



Wetteraukreis

Niederschrift

Friedberg, 27.08.2009

Gremium	Kreistag
Sitzungsnummer	IX. WP/34. Sitzung -
Datum	Mittwoch, den 26.08.2009
Sitzungsbeginn	15:00 Uhr
Sitzungsende	17:00 Uhr
Ort	Plenarsaal, Friedberg öffentlich

Anwesenheit

Vorsitzender

Bernfried Wieland, Büdingen

Mitglieder

Erhard Buß, Butzbach
Barbara Büttner, Karben
Rosemarie Cleve, Bad Vilbel
Marc Dieruff, Friedberg
Brigitte Dietz, Limeshain
Eleonore Dietz, Rosbach
Konrad Dörner, Bad Nauheim
Heinz Eckert, Kefenrod
Irene Eckhardt, Bad Vilbel
Rudolf Eimer, Münzenberg
Hubertus Ellerhusen, Nidda
Detlev Engel, Karben
Sabine Ergün, Friedberg
Martin Exner, Niddatal
Klaus Fischer, Friedberg
Werner Fromm, Friedberg
Wilma Gatzka, Altenstadt
Klaus Werner Geier, Karben
Waltraud Gewahl, Nidda
Lisa Gnadl, Altenstadt
Alfons Götz, Wöllstadt
Gerd Gries, Büdingen
Dr. Hans Peter Griethe, Büdingen
Edwin Gottlieb, Kefenrod
Achim Gutsch, Niddatal
Gudrun Hamacher, Karben
Oliver Hampel, Gedern
Armin Häuser, Bad Nauheim
Sylvia Harbig, Bad Vilbel
Jutta Heck, Münzenberg
Wolfgang Heinze, Rockenberg

Karlheinz Hofmann, Karben
Martin Holzfuß, Butzbach
Stefan Jagsch, Altenstadt
Manfred Jordis, Bad Nauheim
Helmut Jung, Nidda
Regina Karehnke, Rosbach
Alexander Kartmann, Butzbach
Ekkehard Kehm, Ortenberg
Renate Klingelhöfer, Ortenberg
Irmtraud Köhler, Gedern
Cornelia Kreher, Nidda
Justin Küblbeck, Bad Nauheim
Norbert Kühl, Bad Vilbel
Alexandra Kunkel-Wolf, Bad Vilbel
Daniel Lachmann, Büdingen
Ingrid Lenz, Karben
Stefan Lux, Florstadt
Oliver von Massow, Bad Nauheim
Ruth Mühlenbeck, Friedberg
Brigitta Nell-Düvel, Bad Nauheim
Josef Neuberger, Altenstadt
Heinrich Orth, Gedern
Klaus Ohly, Münzenberg
Wolfgang Patzak, Büdingen
Kristina Paulenz, Ober-Mörlen
Elfriede Pfannkuche, Hirzenhain
Lucia Puttrich, Nidda
Guido Rahn, Karben
Cäcilia Reichert-Dietzel, Ranstadt
Michael Rückl, Wölfersheim
Volker Sachs, Wölfersheim
Silke-Susanne Schmidt-Bernhardt, Florstadt
Karl-Heinz Schneider, Münzenberg
Waltraud Schönfeld, Nidda
Frieda Siemon, Büdingen
Elke Sommermeyer, Rosbach
Anja Steinhofer-Adam, Butzbach
Tobias Utter, Bad Vilbel
Gerhard Weber, Wölfersheim
Georg Wegner, Nidda
Herbert Wellenberg, Friedberg
Almut Wilser, Bad Nauheim

Kreisausschuss

Joachim Arnold, Wölfersheim
Oswin Veith, Friedberg
Ottmar Lich, Rabenau
Bardo Bayer, Rockenberg
Helmut Betschel-Pflügel, Friedberg
Rosa Maria Bey, Friedberg
Rainer W. Korb, Karben
Helmut Münch, Bad Nauheim
Dr. Wiltrud Risch-Laasch, Reichelsheim
Karl Peter Schäfer, Bad Vilbel
Astrid Triesch, Büdingen

Edda Weber, Florstadt

Schriftführerin

Petra Schnelzer

Nicht anwesend

Stephanie Becker-Bösch

Peter Hartung

Peter Heidt

Sophia Horz-Hövel

Hannelore Rabl

Erich Spamer

Kreistagsvorsitzender Bernfried Wieland begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er begrüßt als neues Mitglied des Kreistages die Abg. Martina Schild (CDU). Sie rückt für den Abg. Dr. Erich Sehrt (CDU) nach, der im Juli sein Kreistagsmandat niedergelegt hat.

Er gratuliert Kreisbeigeordneter Rosa Maria Bey nachträglich zum Geburtstag und überreicht ihr einen Blumenstrauß und ein Geschenk.

Es liegt ein Dringlichkeitsantrag der NPD-Fraktion vor. Der Abg. Stefan Jagsch (NPD) begründet die Dringlichkeit des Antrages seiner Fraktion.

Mit Stimmen von CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FWG/UWG, FDP und die Linke wird der Antrag gegen die Stimmen der NPD abgelehnt und nicht auf die Tagesordnung genommen.

Zur Tagesordnung gibt Kreistagsvorsitzender Bernfried Wieland folgende Änderungen bekannt:

- Zu TOP 8 liegt ein Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vor.
- TOP 9 befindet sich noch im Haupt- und Finanzausschuss, kann deshalb heute nicht beschlossen werden und muss von der Tagesordnung abgesetzt werden.
- Zu TOP 13 ist irrtümlich eine Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses angekündigt. Richtig ist, dass dieser TOP aber erst in den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen werden muss.

Sodann wird die Tagesordnung zusammen mit diesen Änderungen mehrheitlich mit Stimmen von CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FWG/UWG, FDP und Die Linke gegen die Stimmen der NPD angenommen.

TOP 1

Aktuelle Anfragen

Zu diesem TOP liegt eine aktuelle Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.8.2009 zum Thema „Vorschläge zur finanzwirtschaftlichen Konsolidierung“ vor. Sie wird von Landrat Joachim Arnold und Kreisbeigeordnetem Ottmar Lich mündlich beantwortet, ebenso eine weitere Zusatzfrage. Kreisbeigeordneter Lich verweist in diesem Zusammenhang auf den aktuell verteilten Terminplan für die Haushaltsplanung 2010/2011.

TOP 2

Mitteilungen

Kreistagsvorsitzender Bernfried Wieland teilt folgendes mit:

1. Der Abg. Dr. Erich Sehrt (CDU) hat sein Kreistagsmandat niedergelegt. Nachrückerin ist Frau Martina Schild (CDU). Im Ausschuss für Schule und Kultur rückt an die Stelle von Dr. Sehrt der Abg. Herbert Wellenberg (CDU).
2. Der oder die Nachrücker/in für Dr. Sehrt im Behindertenbeirat muss noch vom Kreisausschuss berufen werden. Die nächste noch nicht berufene Kreistagsabgeordnete auf dem gemeinsamen Wahlvorschlag der Fraktionen CDU, FWG/UWG, FDP ist die Abg. Waltraud Gewahl (CDU). Dieser Wahlvorschlag wird von den Fraktionen nicht geändert, eine entsprechende Kreisausschussvorlage wird von der Verwaltung erstellt.
3. Den Sitz von Kreisbeigeordnetem Walter Pöllmann in der Kreisschulkommission übernimmt der Abg. Gerd Gries (CDU).

Erster Kreisbeigeordneter Oswin Veith teilt folgendes mit:

1. Vom 19.9. bis 3.10 finden die Interkulturellen Wochen statt.
2. Der Wetteraukreis wird sich beim Land Hessen als „Modellregion Integration“ bewerben. Abgabebeschluss für die Bewerbung ist der 31. August 2009. Ziel des Projekts ist eine gleichberechtigte Teilnahme von Migrantinnen und Migranten am gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Leben und eine verbesserte Integration von jugendlichen Migrantinnen und Migranten.
3. Die Gesellschafterversammlung des GZW hat ihr Einverständnis gegeben für eine Kooperationsvereinbarung zur radiologisch-nuklearmedizinischen Versorgung Mittelhessen.

TOP 3

Genehmigung der Niederschrift

Kreistagsvorsitzender Wieland teilt mit, dass der Text zu TOP 14 des letzten Kreistagsprotokolls vom 1.7.2009 einer Korrektur bedarf.

Der zugrunde liegende Änderungsantrag der Fraktionen von CDU, FWG/UWG, FDP „Gentechnikfreie Landwirtschaft in der Wetterau“ hatte einen fehlerhaften Beschlussvorschlag. Dieser lautete: „Der Kreisausschuss wird gebeten, in der nächsten Sitzung des Umweltausschusses einen umfassenden Bericht zum Beschluss vom 7.3.2009 zu geben.“ Richtig muss es aber heißen „... vom 7.3.2005.“

Der falsche Text des Antrages wurde auch in das Kreistagsprotokoll übernommen. Dort heißt es:

Der Kreistag beschließt:

„Der Kreisausschuss wird gebeten, in der nächsten Sitzung des Umweltausschusses einen umfassenden Bericht zum Beschluss vom 07.03. 2009 zu geben.“

Richtig muss es lauten:

Der Kreistag beschließt:

„Der Kreisausschuss wird gebeten, in der nächsten Sitzung des Umweltausschusses einen umfassenden Bericht zum Beschluss vom 07.03. 2005 zu geben.“

Einstimmig beschließt der Kreistag diese Änderung des Protokolls vom 1.7.2009.

TOP 4

(Drucksachen-Nr. 2009-3486)

Statistiken auf den Internet-Seiten des Wetteraukreises

Antrag der NPD-Fraktion vom 9.6.2009, eingegangen am 23.6.2009

Der Abg. Stefan Jagsch (NPD) begründet den Antrag seiner Fraktion.

Die Abg. Brigitta Nell-Düvel (Bündnis 90/Die Grünen) verweist auf die Internetseite des Hessischen Statistischen Landesamtes und erklärt den Antrag für obsolet.

Mit den Stimmen von CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FWG/UWG, FDP und Linke gegen die Stimmen der NPD wird der Antrag mehrheitlich abgelehnt.

TOP 5 (Drucksachen-Nr. 2009-3488)
Stellenangebote auf den Internet-Seiten des Wetteraukreises
Antrag der NPD-Fraktion vom 9.6.2009, eingegangen am 23.6.2009

Der Abg. Daniel Lachmann (NPD) begründet den Antrag seiner Fraktion.

Der Abg. Konrad Dörner (CDU) weist den Antrag unter Hinweis auf einschlägige Internetseiten zurück.

Mit den Stimmen von CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FWG/UWG, FDP und Linke gegen die Stimmen der NPD wird der Antrag mehrheitlich abgelehnt.

TOP 6 (Drucksachen-Nr. 2009-3489)
Verbindungen zu den Internet-Seiten der im Wetterauer Kreistag vertretenen Parteien
Antrag der NPD-Fraktion vom 9.6.2009, eingegangen am 23.6.2009

Der Abg. Stefan Jagsch (NPD) begründet den Antrag seiner Fraktion.

Die Abg. Sylvia Harbig (SPD) weist den Antrag mit der Begründung zurück, dass Informationen über Parteien im Internet zugänglich seien und eine Verlinkung nicht Aufgabe der Landkreise sei.

Mit den Stimmen von CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FWG/UWG, FDP und Linke gegen die Stimmen der NPD wird der Antrag mehrheitlich abgelehnt.

TOP 7 (Drucksachen-Nr. 2009-3502)
Sachstandsbericht äSGB II - Neugliederung Jobcenter“
Antrag der Fraktionen von CDU, FWG/UWG, FDP vom 3.8.2009

Der Abg. Oliver von Massow (CDU) begründet den Antrag der Fraktionen CDU, FWG/UWG, FDP.

An der Diskussion beteiligen sich die Abgn. Cäcilia Reichert-Dietzel (SPD), Rudolf Eimer (FWG/UWG), Michael Rückl (Bündnis 90/Die Grünen), Wolfgang Patzak (FDP), Stefan Jagsch (NPD) und Erster Kreisbeigeordneter Oswin Veith.

Die SPD-Fraktion beantragt zu dieser Thematik einen Bericht des Ersten Kreisbeigeordneten im Sozialausschuss. Dem schließt sich die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen an.

Fraktionsübergreifend wird die Effizienz der Lösung aus einer Hand, d.h. der Kommunen, betont.

Mit Stimmen der Fraktionen CDU, FWG/UWG und FDP wird der Antrag der SPD-Fraktion mehrheitlich abgelehnt.

Sodann lässt der Kreistagsvorsitzende über den Antrag von CDU, FWG/UWG und FDP abstimmen.

Einstimmig fasst der Kreistag folgenden Beschluss:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, dem Kreistag über den Sachstand hinsichtlich der Neugliederung der Jobcenter zu unterrichten und dabei auf alle relevanten Fragestellungen bzw. mögliche Szenarien wie Trägerschaft personelle Veränderungen, Finanzierung einzugehen.

TOP 8 (Drucksachen-Nr. 2009-3503)
Einrichtung eines Fonds für ALG-II-Bezieherinnen zur Selbstbestimmung in der Familienplanung
Antrag von der Fraktion Die Linke vom 4.8.2009

Der Abg. Klaus Fischer (Die Linke) begründet den Antrag seiner Fraktion.

Zu diesem TOP liegt ein Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vor, den die Abg. Sabine Ergün (Bündnis 90/Die Grünen) begründet.

An der Diskussion beteiligen sich die Abgn. Klaus Fischer (Die Linke), Sabine Ergün (Bündnis 90/Die Grünen), Tobias Utter (CDU), Achim Gutsch (SPD), Michael Rückl (Bündnis 90/Die Grünen), Konrad Dörner (SPD) und Karl-Heinz Schneider (SPD).

Die CDU-Fraktion weist den Antrag zurück mit dem Hinweis, die Ausgestaltung des Leistungskataloges zu SGBII sei Aufgabe des Bundes.

Die SPD-Fraktion beantragt Überweisung beider Anträge in den Ausschuss für Soziales und den Ausschuss für Frauenpolitik.

Der Antrag der SPD-Fraktion, beide Anträge in den Ausschuss für Soziales und den Ausschuss für Frauenpolitik zu überweisen wird mit den Stimmen von CDU, FWG/UWG und FDP gegen die Stimmen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke und NPD abgelehnt.

Der Änderungsantrag wird mit Stimmen von CDU, FWG/UWG und FDP gegen die Stimmen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke bei Enthaltung der NPD abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Die Linke wird mit Stimmen von CDU, FWG/UWG und FDP gegen die Stimmen von Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke bei Enthaltung von SPD und NPD abgelehnt.

TOP 9 (Drucksachen-Nr. 2009-3418)
Integrationsstiftung Wetterau

Dieser TOP war zu Beginn der Sitzung abgesetzt worden.

TOP 10 (Drucksachen-Nr. 2009-3468)
Vereinbarung mit der Stadt Ortenberg über den Bau einer Gymnastikhalle für die Maria-Sibylla-Merian-Schule

Der stellv. Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschuss, Abg. Ekkehard Kehm (FWG/UWG), berichtet über das Beratungsergebnis, nachdem einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage empfohlen wurde.

An der Diskussion beteiligen sich die Abbg. Ekkehard Kehm (FWG/UWG), Lucia Puttrich (CDU), Brigitta Nell-Düvel (Bündnis 90/Die Grünen), Cäcilia Reichert-Dietzel (SPD) und Wolfgang Patzak (FDP).

Fraktionsübergreifend wird die Vereinbarung mit der Stadt Ortenberg begrüßt.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hebt besonders die Notwendigkeit der Energieeinsparung hervor.

Nach eingehender Beratung fasst der Kreistag einstimmig folgenden Beschluss:

Dem Entwurf der Vereinbarung mit der Stadt Ortenberg über den Bau einer Gymnastikhalle für die Maria-Sibylla-Merian-Schule wird zugestimmt.

Die Stadt Ortenberg errichtet als Bauherr auf dem Grundstück des Bürgerhauses eine Gymnastikhalle als Anbau an das bestehende Bürgerhaus. Die Halle wird energetisch optimiert (fast Passivhaus-Standard) gebaut. Das Investitionsvolumen beträgt ca. 1.160.000 €. Der Wetteraukreis beteiligt sich mit 50 % an den Investitionskosten. Der Anteil des Wetteraukreises beträgt 580.000 €. Sollte sich aus unvorhersehbaren Gründen Kostensteigerungen ergeben, so wird der Anteil des Wetteraukreises auf maximal 600.000 € beschränkt.

Der Wetteraukreis zahlt seinen Anteil in vier Raten in 2010. Die notwendigen Mittel stehen als Verpflichtungsermächtigung im HHP 2009 im Teilhaushalt 03001 (Grundschulen) unter der Investitions-Nr. 0703001038 zur Verfügung.

TOP 11

(Drucksachen-Nr. 2009-3485)

Vereinbarung mit der Gemeinde Altenstadt über den Neubau eines Betreuungszentrums an der Janusz-Korczak-Schule

Abg. Konrad Dörner (CDU) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratungsergebnis, nachdem einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage empfohlen wurde.

An der Diskussion beteiligen sich die Abgn. Konrad Dörner (CDU), Lucia Puttrich (CDU), Kristina Paulenz (SPD), Michael Rückl (Bündnis 90/Die Grünen) und Wolfgang Patzak (FDP) sowie Kreisbeigeordneter Ottmar Lich.

Nach kurzer Beratung fasst der Kreistag einstimmig folgenden Beschluss:

Dem Entwurf der Vereinbarung mit der Gemeinde Altenstadt über den Neubau eines Betreuungszentrums an der Janusz-Korczak-Schule wird zugestimmt.

Der Wetteraukreis errichtet als Bauherr an der Janusz-Korczak-Schule in Altenstadt einen Neubau für die Ganztagsbetreuung. Der Neubau wird nach den neusten bauphysikalischen und energietechnischen Standards gebaut werden. Das Investitionsvolumen beträgt ca. 1.012.000 €. Die Gemeinde Altenstadt beteiligt sich mit 50 % und maximal 506.000 € an den Baukosten.

Die notwendigen Mittel stehen im HHP 2009 bzw. als Verpflichtungsermächtigung im Teilhaushalt 03001 (Grundschulen) unter der Investitions-Nr. 0703001001 zur Verfügung.

TOP 12

(Drucksachen-Nr. 2009-3467)

Vereinbarung mit der Gemeinde Altenstadt über den Bau eines 6-Klassen-Erweiterungsbaus an der Limesschule

Abg. Konrad Dörner (CDU) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratungsergebnis, nachdem einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage empfohlen wurde.

An der Diskussion beteiligt sich der Abg. Tobias Utter (CDU).

Nach kurzer Beratung fasst der Kreistag einstimmig folgenden Beschluss:

Dem Entwurf der Vereinbarung mit der Gemeinde Altstadt über den Bau eines 6 Klassen-Erweiterungsbaus an der Limeschule wird zugestimmt.

Der Wetteraukreis errichtet als Bauherr an der Limeschule in Altstadt einen 6 Klassen-Erweiterungsbau am Keltenbau für die gymnasiale Oberstufe. Der Erweiterungsbau wird nach den neusten bauphysikalischen und energietechnischen Standards gebaut werden. Das Investitionsvolumen beträgt ca. 900.000 €. Die Gemeinde Altstadt beteiligt sich mit 50 %, unter Berücksichtigung des prozentualen Anteils von SchülerInnen aus Altstadt, an den Baukosten.

Die notwendigen Mittel stehen im HHP 2009 bzw. als Verpflichtungsermächtigung im Teilhaushalt 03005 unter der Investitions-Nr. 0703005006 zur Verfügung.

TOP 13 (Drucksachen-Nr. 2009-3463)
Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2008 des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft des Wetteraukreises und die Behandlung des Jahresüberschusses sowie die Bestellung des Prüfers für den Jahresabschluss 2009

Als Dezernent für den Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft bringt Kreisbeigeordneter Helmut Betschel-Pflügel den Jahresabschluss EGW ein. Sein Lob gilt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des EGW sowie dem Betriebsleiter.

Kreistagsvorsitzender Bernfried Wieland stellt den, Antrag die Vorlage in den Haupt- und Finanzausschuss zu überweisen.

Einstimmig überweist der Kreistag die Vorlage in den Haupt- und Finanzausschuss.

TOP 14 (Drucksachen-Nr. 2009-3480)
**Prüfung der Jahresrechnungen für die Haushaltsjahre 2002 bis 2006
hier: Beschlussfassung über die Jahresrechnungen und Entlastung des Kreisausschusses gem. § 114 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung**

Ohne Beratung überweist der Kreistag einstimmig die Vorlage in den Haupt- und Finanzausschuss.

TOP 15 (Drucksachen-Nr. 2009-3461)
Neubau der Ortsumgehung K 11 Nieder-Rosbach, Durchführung der Maßnahme in drei Bauabschnitten beginnend im Jahr 2010 und Abschluss der Vereinbarung mit der Stadt Rosbach v.d.Höhe

Ohne Beratung überweist der Kreistag einstimmig die Vorlage in den Haupt- und Finanzausschuss (federführend) und den Ausschuss für Kreisentwicklung.

TOP 16 (Drucksachen-Nr. 2009-3473)
Beteiligungsbericht 2008

Ohne Beratung überweist der Kreistag einstimmig die Vorlage in den Haupt- und Finanzausschuss.

TOP 17 (Drucksachen-Nr. 2009-3419)
Wirtschaftsplan 2009 des Eigenbetriebs Volkshochschule des Wetteraukreises

Der stellv. Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschuss, Abg. Ekkehard Kehm (FWG/UWG), berichtet über das Beratungsergebnis, nachdem einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage empfohlen wurde.

Als Dezernentin für die Volkshochschule bringt Kreisbeigeordnete Edda Weber den Wirtschaftsplan 2009 der vhs ein. Sie resümiert die positive Entwicklung der vhs, dankt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie dem Betriebsleiter und gibt einen Ausblick in die Zukunft.

An der Beratung beteiligen sich die Abgn. Gerd Gries (CDU), Ruth Mühlenbeck (SPD), Michael Rückl (Bündnis 90/Die Grünen), Wolfgang Patzak (FDP) und Ekkehard Kehm (FWG/UWG) sowie die Kreisbeigeordnete Edda Weber.

Fraktionsübergreifend wird die positive Entwicklung der vhs gelobt und den Beschäftigten sowie dem Betriebsleiter für die geleistete Arbeit gedankt. Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gibt die in der Vergangenheit erfolgten Kürzungen der Zuschüsse zu bedenken, die ihren Niederschlag im Wirtschaftsplan fänden.

Einstimmig fasst der Kreistag folgenden Beschluss:

Der Kreistag beschließt den Wirtschaftsplan 2009 des Eigenbetriebs Volkshochschule des Wetteraukreises bestehend aus

*Erfolgsplan,
Vermögensplan,
Finanzplan
und Stellenübersicht*

wie im Entwurf vorgelegt.

Ergänzend zum Wirtschaftsplan 2009 ergeht folgender Begleitbeschluss:

Im Rahmen des Globalbudget ist ein ausgeglichener Haushalt anzustreben.

Mit Dank an die Anwesenden schließt Kreistagsvorsitzender Bernfried Wieland um 17:00 Uhr die Sitzung.

Petra Schnelzer
Schriftführerin

Bernfried Wieland
Kreistagsvorsitzender